



17. Mai 2022

Seite 1 | 4

## EINLADUNG ZUR ONLINE-PRESSEKONFERENZ

**Corona-Therapie, Kriegsfolgen und Cannabis-Legalisierung sind drei aktuelle Themen, die neben der Politik vor allem die Lungen- und Beatmungsmedizin betreffen. Aus diesem aktuellen Anlass lädt die Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin (DGP) zu einer Pressekonferenz ein. Diese findet online direkt im Vorfeld des DGP-Kongresses statt, zu dem ab dem 25. Mai rund 3.500 Teilnehmer im Congress Center Leipzig erwartet werden.**

Die DGP stellt in der Pressekonferenz ihr neues Positionspapier zur kontrollierten Cannabis-Abgabe vor, die von der Bundesregierung nun eingeführt werden soll. Die Fachgesellschaft informiert außerdem über neue Erkenntnisse zu Long-COVID und Post-COVID sowie daraus resultierende Therapieansätze und Handlungsempfehlungen. Darüber hinaus gibt es ein Update zur Medikamenten-Therapie bei schwerem Asthma und dem Einfluss von COVID-19 darauf. Zudem informiert die DGP über die Möglichkeiten eines Frühwarnsystems für Atemwegsinfekte und die Auswirkungen auf das deutsche Gesundheitssystem durch Tuberkulose-Erkrankungen bei Ukraine-Flüchtlingen.

**Datum: Dienstag, 24. Mai 2022**

**Zeit: 10 bis 11 Uhr**

**Ort: Zoom-Konferenz**

Als Experten und Gesprächspartner stehen für Sie bereit:

- **Professor Stefan Kluge**, DGP-Kongresspräsident 2022  
Direktor der Klinik für Intensivmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Kluge gibt einen Überblick zur aktuellen Situation auf den Intensivstationen und erläutert die derzeitigen Handlungsempfehlungen zur stationären Therapie von COVID-19-Patienten. Zudem wirft er einen Blick auf zukünftige Aktualisierungen der entsprechenden

#### ANSCHRIFT

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie  
und Beatmungsmedizin e.V.  
Robert-Koch-Platz 9  
10115 Berlin

#### GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

Prof. Dr. med. T. T. Bauer, Präsident  
Prof. Dr. med. W. Windisch, Stellv. Präsident  
Prof. Dr. med. W. J. Randerath, Generalsekretär  
Prof. Dr. med. H. Slevogt, Schatzmeisterin  
Prof. Dr. med. M. Pfeifer, Pastpräsident

#### VEREINSREGISTER

Vereinsregister-Nr.  
Vereinsregister des Amtsgerichts  
Marburg-VR 622

#### UMSATZSTEUER-IDENTIFIKATIONSNR.

USt-IdNr.: DE190100878

S3-Leitlinie. Darüber hinaus präsentiert er kompakt die diesjährigen Kongress-Höhepunkte, wie zum Beispiel ein Update zu Impfungen bei pneumologischen Infektionen.

- **Dr. Christian Gogoll**, Co-Autor der S1-Leitlinie "Post-COVID / Long-COVID" und federführender Autor der dazugehörigen Patientenleitlinie  
Oberarzt an der Evangelischen Lungenklinik Berlin

Dr. Gogoll gibt ein Update zu Diagnose und Therapie bei Post-COVID und Long-COVID. Dabei geht er auf Ergebnisse erster Langzeitbeobachtungen ein und berichtet über Inhalte der anstehenden Leitlinien-Aktualisierung.

- **Professor Christian Taube**, stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Lungenstiftung  
Direktor der Klinik für Pneumologie, Universitätsklinikum Essen, Ruhrlandklinik/Westdeutsches Lungenzentrum

Prof. Taube spricht über schwere Asthma-Erkrankungen und neue immunologische Therapien. Er wirft einen Blick auf die Einflüsse von COVID-19 auf den Behandlungsverlauf und erklärt, auf welche neuen Krankheitsbilder sich Betroffene einstellen müssen.

- **Professor Torsten Bauer**, Präsident der DGP und des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose (DZK)  
Chefarzt der Lungenklinik Heckeshorn am Helios Klinikum Emil von Behring, Berlin

Prof. Bauer spricht über die aktuelle Situation und die Behandlung von Tuberkulose-Infektionen bei Ukraine-Flüchtlingen und die daraus resultierenden Auswirkungen auf das Gesundheitssystem. Zudem stellt er die Möglichkeiten eines Frühwarnsystems für Atemwegsinfekte vor.

- **Professor Wolfram Windisch**, stellvertretender Präsident der DGP  
Chefarzt der Lungenklinik Köln-Merheim, Kliniken der Stadt Köln  
Lehrstuhl für Pneumologie, Universität Witten/Herdecke

Prof. Windisch stellt das neue Positionspapier der DGP vor, das Stellung bezieht zu den Plänen der Bundesregierung, Cannabis zu Genusszwecken kontrolliert abzugeben. Windisch erläutert die Positionen und die damit verbundenen Forderungen der Fachgesellschaft.

## Akkreditierung

Bitte melden Sie sich bei Interesse per E-Mail an: [presse@pneumologie.de](mailto:presse@pneumologie.de)  
Geben Sie hierfür bitte Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse sowie das Medium an, für welches Sie tätig sind.

Sie erhalten im Anschluss in einer separaten E-Mail weitere Informationen zur Teilnahme sowie einen Zoom-Link, mit dem Sie an unserer virtuellen Pressekonferenz teilnehmen und dort auch Fragen stellen können.

## Pressekonferenz anschließend auf YouTube

Die Pressekonferenz wird über Zoom aufgezeichnet und etwa zwei Stunden später als Video auf dem YouTube-Kanal der DGP veröffentlicht. Bilder und Ton können von allen Journalisten für ihr jeweiliges Medium verwendet werden.

## Pressekontakt der DGP



Torben Brinkema  
Magdalena Grau

Tel.: 089 / 230 69 60 59  
[presse@pneumologie.de](mailto:presse@pneumologie.de)

**Herausgeber:**

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e. V. (DGP)

Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin

Tel.: +49 (0)30 / 29 36 27 01

E-Mail: [info@pneumologie.de](mailto:info@pneumologie.de)

[www.pneumologie.de](http://www.pneumologie.de)

Die DGP wird vertreten durch zwei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands, darunter der Präsident Prof. Dr. Torsten T. Bauer oder der stellvertretende Präsident Prof. Dr. Wolfram Windisch.

**Ansprechpartner bei Rückfragen:**

Pressestelle der DGP

Torben Brinkema, medXmedia Consulting KG, München

Tel: +49 (0)89 / 230 69 60 59

E-Mail: [presse@pneumologie.de](mailto:presse@pneumologie.de)